



öffentlich

Betreff:
Steinmauer Kaiser-Friedrich-Straße

Erstellungsdatum 18.02.2008

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion CDU

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
05.03.2008	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Verhandlungen mit dem Land Brandenburg zu erreichen, dass die Steinmauer in der Kaiser-Friedrich-Straße 143 in einen ansehnlichen Zustand gebracht wird. Über das Ergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung in der Mai Sitzung zu berichten.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Steinmauer ist als Grenze des Grundstückes zur Straße gebaut.

Das Grundstück ist mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Liegenschaft des Landes.

Die auf dem Grundstück stehenden Gebäude sind fast alle erneuert und stehen damit optisch im Widerspruch zu der das Grundstück eingrenzenden unansehnlichen Mauer.

Die Straße ist das Eingangstor aus Potsdam kommend für Eiche und für den Wissenschaftsstandort Golm.

Aus genannten Gründen sollte die Stadt darauf hinwirken, dass ein positives Gesamtbild von der genannten Liegenschaft entsteht.